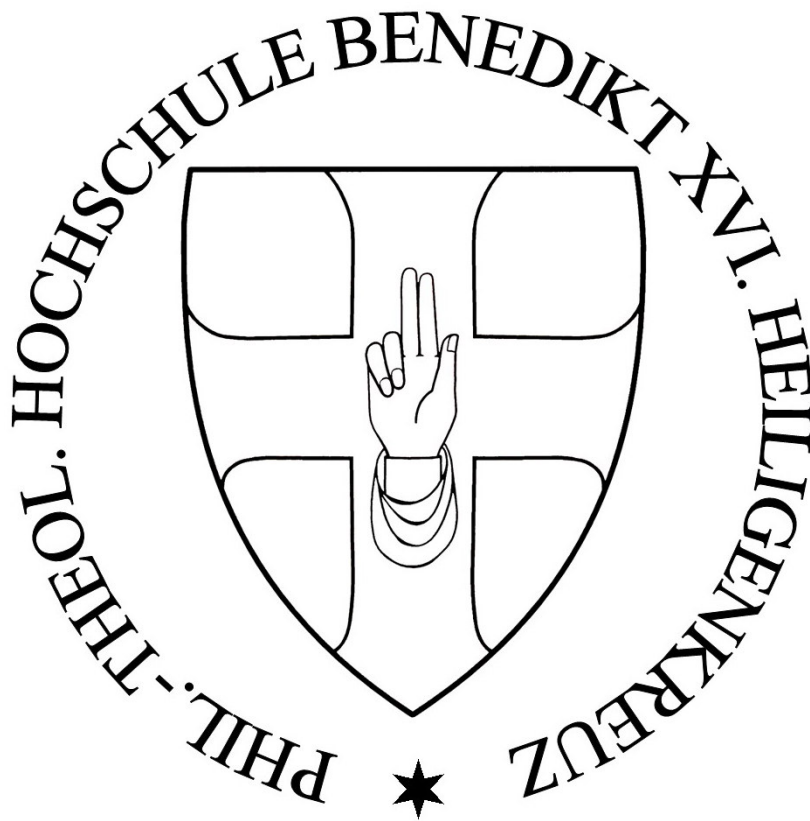


**Philosophisch-Theologische  
Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz**



**Sommersemester 2011**

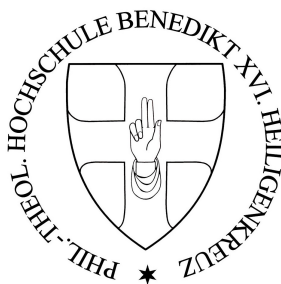
Eigentümer, Herausgeber und Verleger:  
Philosophisch-Theologische Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz.

Zusammengestellt von Hochschulsekretärin  
Fr. Waltraud Hohlagschwandtner.

Für den Inhalt verantwortlich: Rektor P. Dr. Karl Wallner OCist.

Erhältlich im Sekretariat der Hochschule.

Redaktionsschluss: 15. Februar 2011



# **PHILOSOPHISCH-THEOLOGISCHE HOCHSCHULE BENEDIKT XVI. HEILIGENKREUZ**

gegründet am 25. März 1802,  
durch Papst Benedikt XVI.  
zur Hochschule Päpstlichen Rechtes erhoben am 28. Jänner 2007

## **Vorlesungsverzeichnis Sommersemester 2011**

Angebot der Lehrveranstaltungen  
mit kurzer Ankündigung des Lehrstoffs

Otto-von-Freising-Platz 1  
A-2532 Heiligenkreuz im Wienerwald  
[www.hochschule-heiligenkreuz.at](http://www.hochschule-heiligenkreuz.at)

Rektor P. Dr. Karl Wallner OCist:  
+43-2258-8703-177 oder -115; Fax -327  
[rektor@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:rektor@hochschule-heiligenkreuz.at)

Sekretariat der Hochschule:  
+43-2258-8703-145; Fax -345  
[sekretariat@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:sekretariat@hochschule-heiligenkreuz.at)

## Vorlesungsplan SS 2011

		8-9	9-10	10-11	11-12	14-15	15-16	16-17	17-18
M O	V	G	G	D-Re			Lat	Lat	
	I	Lit	Lit	Gr-VK* Past*	Gr-VK* Past*	D-Syn Gr II	Gr Lat	Lat	WF-CL
	II	Se-AT	Se-AT	Past*	Past*				WF-CL
D I	V	Gk-D	Gk-D	D-Gr	----				
	I	FAT	KiRe	Dog	----	KIG	KIG	Ethik	Ethik
	II	Dog	KiRe	ExAT	----	KIG	KIG	WF-Ph*	WF-Ph*
M I	V	Lat	Lat	Gk-B	Gk-B				
	I	Lat	Lat Gr	Gr	E-Th	FNT	FNT	PMed* PhilGo	PMed* PhilGo
	II							PMed* Ges*	PMed* Ges*

F R	V	Gk-M	Gk-M	Gk-Ph	Gk-Ph	D-Gr			
	I	PS-WA	PS-WA	Heb	Heb	Se-NT* MTh*	Se-NT* MTh*	Se-NT* MTh*	Se-NT* Chr.O
	II	HLRP	HLRP	HLRP	HLRP	WF-Jud	WF-Jud		
S A	V								
	I	RW* Se-NT*	RW* Se-NT*	RW/Sp* Se-NT*	RW/Sp* Se-NT*				
	II								

- \* Vorlesungen, die vierzehntägig  
oder mit gesonderter Terminangabe stattfinden
- V Vorbereitungslehrgang (im Praeparatorium)
- I Erster Studienabschnitt (im Auditorium Maximum)
- II Zweiter Studienabschnitt (im Auditorium Theologicum)

## Erläuterungen zum Vorlesungsplan SS 2011

<b>Chr.O</b>	Christliche Orden	<b>Buchmüller</b>
<b>Dog</b>	Dogmatik – De Deo Uno	<b>Wallner</b>
<b>Dog</b>	Dogmatik - Mariologie	<b>Wallner</b>
<b>Dog*</b>	Dogmatik - Eschatologie	<b>Feulner</b>
<b>E-Th</b>	Einführung in die Theologie	<b>Wallner</b>
<b>Eth</b>	Ethik	<b>Pribyl</b>
<b>ExAT</b>	Exegese Altes Testament	<b>Willi</b>
<b>FAT</b>	Fundamentalexegese Altes Testament	<b>Willi</b>
<b>FNT*</b>	Fundamentalexegese Neues Testament	<b>Ritter-Müller</b>
<b>FTh*</b>	Fundamentaltheologie	<b>Klausnitzer</b>
<b>Ges*</b>	Gesellschaftslehre	<b>Pribyl</b>
<b>GK-Bib</b>	Grundkurs Bibelwissenschaft	<b>Vošicky</b>
<b>GK-DGr</b>	Grundkurs Deutsche Grammatik	<b>Ruhsam</b>
<b>GK-Dog</b>	Grundkurs Dogmatik	<b>Vošicky</b>
<b>GK-DRe</b>	Grundkurs Deutsche Rechtschreibung	<b>Ruhsam</b>
<b>GK-DSyn</b>	Grundkurs Deutsche Syntax	<b>Ruhsam</b>
<b>GK-G</b>	Grundkurs Allgemeine Geschichte	<b>Zwettler</b>
<b>GK-M</b>	Grundkurs Moraltheologie	<b>Vordermayer</b>
<b>GK-Ph</b>	Grundkurs Philosophie	<b>Lackner</b>
<b>Gr II</b>	Griechisch II	<b>Schöffberger</b>
<b>Gr-Vk*</b>	Griechisch Vorkurs	<b>Zwettler</b>
<b>Heb II</b>	Hebräisch	<b>Lisewski</b>
<b>HLRP</b>	Hochschullehrgang Religionspädagogik	<b>Schnider</b>
<b>KIG</b>	Kirchengeschichte	<b>Schachenmayr</b>
<b>KiRe</b>	Kirchenrecht	<b>Eschlböck</b>
<b>Lat II</b>	Latein II	<b>Schöffberger</b>
<b>Lat-Rep*</b>	Latein-Repetitorium	<b>Zwettler</b>
<b>Lit</b>	Liturgiewissenschaft	<b>Vošicky</b>
<b>LitGes-Pr*</b>	Liturgisches Gesang-Praktikum	<b>Wester</b>
<b>MTh*</b>	Moraltheologie	<b>Laun/Prader</b>
<b>Past*</b>	Pastoraltheologie	<b>Stigler</b>

<b>PMed*</b>	Pastoralmedizin	<b>Meran/ Berghofer</b>
<b>Ph-G</b>	Philosophische Gotteslehre	<b>Trojahn</b>
<b>PS-WA</b>	Proseminar Wissenschaftliches Arbeiten	<b>Schachenmayr</b>
<b>PS-WS*</b>	Proseminar Wissenschaftliches Schreiben	<b>Wallner</b>
<b>RW</b>	Religionswissenschaft	<b>Egger</b>
<b>Se-AT</b>	Seminar Altes Testament	<b>Zemanek</b>
<b>Se-NT*</b>	Seminar Neues Testament	<b>Ernst</b>
<b>Se-Phil</b>	Seminar Philosophie	<b>Stark</b>
<b>SpTh*</b>	Spirituelle Theologie	<b>Buchmüller</b>
<b>WF-C</b>	Wahlfach: Christentum und Literatur	<b>Zeman</b>
<b>WF-CL</b>	Wahlfach Christliche Literatur d. Antike	<b>Bazant-Hegemark</b>
<b>WF-HL</b>	Wahlfach Hohes Lied	<b>Buchmüller</b>
<b>WF-Jud</b>	Wahlfach Judentum	<b>Dolna</b>
<b>WF-Phil*</b>	Wahlfach Philosophie	<b>Wehrmann</b>

## Kalendarium für das SS 2011

Beginn des Sommersemesters 2011	Dienstag, 1. März 2011
Erster Vorlesungstag	Dienstag, 1. März 2011
Immatrikulations- und Inskriptionsfrist	28. Feb. – 12. März 2011
Nachimmatrikulations- und Nachinskriptionsfrist	14. – 19. März 2011
Osterferien	von Montag, 18. bis Samstag, 30. April 2011
Hochschulausflug nach Mariazell	Donnerstag, 5. Mai 2011
(Staatlicher Feiertag -Klostermarkt	Sonntag, 1. Mai 2011)
Tagung „Hohes Lied“	20. – 21. Mai 2011
Gesamtösterreichisches Seminaristentreffen	02. – 05. Juni 2011
Pfingstferien	von Samstag, 11. Juni bis incl. Dienstag, 14. Juni 2011
Hochschulkonferenz	09. Juni 2011, 15 Uhr
Letzter Vorlesungstag des SS 2011	Samstag, 18. Juni 2011
Hauptprüfungszeit	20. Juni – 9. Juli 2011

---

<b>Inauguration des Studienjahres 2011/12</b>	Montag, 03. Okt. 2011
15 Uhr Pontifikalmesse in der Stiftskirche anschließend Inaugurationsvortrag	
<b>Erster Vorlesungstag</b>	Dienstag, 04. Okt. 2011

# 5 vor 11

## **Fünf vor Elf im Sommersemester 2011**

Eine Vortragsreihe um 10.55 Uhr mit Farbe, Tiefe und Breite

**Dienstag, 8. März 2011, 10,55 Uhr:**

Dr. Peter Trcka, Wien, „Führen – Macht - Schule“

**Mittwoch, 16. März 2011, 10,55 Uhr:**

Univ.-Prof. Dr. Anton Strukelj, Lubljana:

„Kniende Theologie. Theologie und Heiligkeit bei Hans Urs von Balthasar“

**Dienstag, 22. März 2011, 10,55 Uhr:**

Richter Dr. Herbert Gassner, Eisenstadt:

„Die ethischen Implikationen der Todesstrafe“

**Dienstag, 29. März 2011, 10,55 Uhr:**

Univ.-Prof. Dr. Jan-Heiner Tück, Universität Wien:

„Bei Gott gibt es keine Gewalt. Was Jan Assmanns Monotheismuskritik theologisch zu denken gibt“

**Dienstag, 3. Mai 2011, 10,55 Uhr:**

Dozentin Dr. Hilda Steinhauer, Hochschule Sankt Pölten:

„Als Mann und Frau schuf er sie (Gen 1,27). Theologische Anmerkungen zum gegenwärtigen Streit um den Stellenwert der Geschlechterdifferenz“

**Dienstag, 10. Mai 2011, 10,55 Uhr:**

Dr. Francois Reckinger

„Pastoraler Umgang mit Bußsakrament und Eheschließung“.

**Dienstag, 17. Mai 2011, 10,55 Uhr:**

Univ.-Prof. Dr. Rainer Schubert, Universität Wien  
„Das Phänomen Technik im christlichen Kontext“

**Dienstag, 7. Juni 2011, 10,55 Uhr:**

Dozent Dr. Krzysztof Lisewski, Hochschule Heiligenkreuz:  
„Die Führung Gottes am Beispiel  
der Josefs Geschichte der Genesis“

**TAGUNG**  
**„BEGEGNUNG, DIE VERWANDELT“**  
DIE HOHELIEDEXEGESE ALS CHIFFRE  
FÜR EINE HEILENDE UND HEILIGENDE GOTTESBEZIEHUNG  
20./21. MAI 2011



EXPLICIT LIBRVS IN QVO LATINE  
SIXTES IN LIBRVS IN QVO  
LATINE HEBRAICIS SYRACUR  
LATINE ANTICANTILORVM  
Vox ecclesie desine  
cantis argentu xpi.

PROF. SR. REGINA WILLI  
PROF. P. KARL WALLNER  
PROF. BERNHARD DOLNA  
PROF. MICHAEL WALDSTEIN  
PROF. P. MAXIMILIAN HEIM  
UNIV.-PROF. KLAUS BERGER  
PROF. P. BERNHARD VOŠICKY  
PROF. P. WOLFGANG BUCHMÜLLER  
GENERALABT P. MAURUS LEPORI  
UNIV.-PROF. LUDGER SCHWIENHORST-SCHÖNBERGER

**PHIL.-THEOL. HOCHSCHULE BENEDIKT XVI.**  
**HEILIGENKREUZ**  
**ZISTERZIENSERABTEI STIFT HEILIGENKREUZ**

INSTITUT FÜR BIBLISCHE WISSENSCHAFTEN    INSTITUT FÜR SPIRITUELLE THEOLOGIE  
INFORMATION UND ANMELDUNG: [WWW.HOCHSCHULE-HEILIGENKREUZ.AT](http://WWW.HOCHSCHULE-HEILIGENKREUZ.AT)

## Studientagung am 20. und 21. Mai 2011

### Die Hoheliedexegese als Chiffre für eine heilende und heiligende Gottesbeziehung

Freitag, 20. Mai 2011

- 7.30            **Hl. Messe,**  
Predigt: Prof. P. Dr. BERNHARD VOŠICKY  
(HS Heiligenkreuz)
- 9.00            Empfang vor dem Kaisersaal
- 9.15            **Begrüßung** durch Abt MAXIMILIAN HEIM  
und die Institutsvorstände Prof. Dr. WOLFGANG  
BUCHMÜLLER und Prof. Sr. Dr. REGINA WILLI
- 9.25            **Einleitung:**  
Prof. P. Dr. KARL WALLNER (HS Heiligenkreuz):  
**„Gottes Wort im Fleisch und Gottes Wort im Buch.  
Kurzgefasste dogmatische Standards zur Rolle der Heiligen Schrift für den christlichen Glauben“**
- 10.00           Prof. Dr. MICHAEL WALDSTEIN  
(Kath. Universität Miami):  
**„Die Interpretation der Bibel unter den Pontifikaten  
Johannes Pauls II. und Benedikts XVI.“**
- 10.45           Kaffee- und Teepause
- 11.00           Univ.-Prof. Dr. LUDGER SCHWIENHORST-  
SCHÖNBERGER (Universität Wien):  
**„Neue Zugänge zur Hohelied-Exegese“**
- 15.00           Prof. Sr. Dr. REGINA WILLI (HS Heiligenkreuz):  
**„Schönheit und Rätsel im Lied der Lieder“**
- 15.45           Kaffee- und Teepause
- 16.00           Prof. Dr. BERNHARD DOLNA (HS Trumau):  
**„Frühjüdische Auslegung des Hohenliedes“**
- 17.00           Univ.-Prof. Dr. KLAUS BERGER  
(Universität Heidelberg):  
**„Ein Versuch das Neue Testament neu zu lesen“**
- 19.45           Komplet in der Stiftskirche mit  
**Meditation von**  
Generalabt MAURUS LEPORI (Rom)  
**Musikalische Installation**  
P. Prior Mag. SIMEON WESTER und Schola.

**Samstag, 21. Mai 2011**

- 8.15 Univ.-Prof. Dr. KLAUS BERGER  
(Universität Heidelberg):  
**„Jüdische Elemente in den Hohelied-Kommentaren der Alten Kirche (Hippolyt und Aponios)“**
- 9.00 Prof. P. Dr. WOLFGANG BUCHMÜLLER  
(HS Heiligenkreuz):  
**„Braut- und Wortmystik bei Bernhard von Clairvaux als Chiffre für geistliche Erfahrung“**
- 9.45 Kaffee- und Teepause
- 10.00 Workshops:
1. P. Prior Mag. SIMEON WESTER:  
**„Das Hohelied in der Musik“**
  2. Prof. Sr. REGINA WILLI:  
**„Der vierfache Schriftsinn“**
  3. P. Mag. EDMUND WALDSTEIN:  
**„Ekklesiologie“**
  4. Fr. Mag. LEOPOLD STORCZER:  
**„Der Hoheliedzyklus von Marc Chagall“**
- 14.15 Abt Dr. MAXIMILIAN HEIM:  
(HS Heiligenkreuz)  
**„Schwarz bin ich und schön. Die Kirche im Spannungsfeld zwischen Sünde und Heiligkeit“**
- 15.15 Univ.-Prof. Dr. KLAUS BERGER  
(Universität Heidelberg):  
**„Was würde sich in der Kirche ändern, läse man unsere Religion vom Lied der Lieder her?“**

## **Leitung und Verantwortungsträger der Hochschule**

### **Magnus Cancellarius**

**Abt Maximilian Heinrich Heim OCist,**

Prälat, Dr. theol., Mag. theol.,

*Honorarprofessor für Fundamentaltheologie*

Stift Heiligenkreuz 1, A-2532 Heiligenkreuz

Tel. 02258-8703-186; Fax: 172

Sekretariat: 02258-8703-112; Fax: -312

E-Mail: abteisekretariat@stift-heiligenkreuz.at

### **Rektor**

**Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist**

Stift Heiligenkreuz 1, A-2532 Heiligenkreuz

*Professor für Dogmatik und Sakramententheologie*

Tel. 02258-8703-115 oder 177; Fax: -327

Mobil: 0664-5361595 (auch per SMS)

E-Mail: rektor@hochschule-heiligenkreuz.at

information@hochschule-heiligenkreuz.at

Sprechstunde: Dienstag, 9 - 10 Uhr

und jederzeit nach Vereinbarung

### **Vizerektor**

**Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr OCist**

Stift Heiligenkreuz, A-2532 Heiligenkreuz

Tel. 02258-8703-125;

Mobil: 0664-8480058;

E-Mail: nota@schachenmayr.net

### **Hochschulesekretärin**

**Fr. Waltraud Hohlagschwandtner**

Tel. 02258-8703-145; Fax: 02258-8703-345

E-Mail: sekretariat@hochschule-heiligenkreuz.at

Sekretariat geöffnet: Mo, Di, Mi, Fr von 8-12 Uhr

### **Skriptendienst der Hochschule**

**Fr. Anna-Lena Stricker**

Gruberstraße 3, A-2532 Heiligenkreuz

E-Mail: anna-lena.stricker@gmx.de

## Hauswart

**Hr. David Manthey**

Priesterseminar Leopoldinum, A-2532 Heiligenkreuz

Tel. 02258-78080-19

E-Mail: dmanthey@leopoldinum.at

## **Das Professorenkollegium**

### I. Institut für Philosophie

#### **Institutsvorstand:**

**GRUBER P. Marian Christof OCist,**

Dr. phil., Dr. theol.; Mag. phil., Mag. theol.; Pfarrer in Trumau

*Professor für Philosophie*

A-2521 Trumau, Leopold-Figl Gasse 29;

Tel. 02253-6209, Fax: 02253-6209-62;

E-Mail: sancta.crux@gmx.at

#### **Institutsmitglieder:**

**BÖHR Christoph,**

Dr. phil.

*Gastdozent für Philosophische Gegenwartsfragen*

D-54290 Trier, Kaiserstraße 22;

E-Mail: buero-boehr@gmx.de

**LACKNER Franz Anton OFM,**

Dr. phil., Lic. phil. Mag. theol.

Weihbischof der Diözese Graz-Seckau

*Professor für Philosophie*

A-8010 Graz, Bischofsplatz 4; Tel. 0316-8041-308

E-Mail: sekretariat.weihbischof@graz-seckau.at

**STARK Thomas Heinrich,**

Dr. phil., Dipl. theol.,

*Honoraryprofessor für Philosophische Anthropologie*

A-3100 St. Pölten, Wiener Str. 38;

Tel. 0699-19007460;

E-Mail: thomas.h.stark@gmx.de

**TROJAHN P. Dominicus Andreas OCist,**

Mag. theol., Lic. phil.. Stiftsbibliothekar

*Dozent für Philosophie*

A-2532 Heiligenkreuz 1; Tel. 02258-8703-158; Fax: -114

E-Mail: bibliothek@stift-heiligenkreuz.at

**Studienassistent:**

**OSWALD Benedikt,**

Priesterseminar Leopoldinum, A-2532 Heiligenkreuz,

Tel. 02258-78080-31, E-Mail: boswald@leopoldinum.at

**II. Institut für Biblische Wissenschaften**

**Institutsvorstand:**

**WILLI Regina Agnes,**

Dr. theol., Lic. theol.,

Professorin für Bibelwissenschaft des Alten Testamentes,

A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 1

E-Mail: regina.willi@hochschule-heiligenkreuz.at

Institut für Biblische Wissenschaft: Hochschule Heiligenkreuz,

Tel.: 02258-8703-262; E-Mail: bw@hochschule-heiligenkreuz.at

**Institutsmitglieder:**

**DOLNA Bernhard,**

Mag. phil., Dr. theol.

Dekan Internationales Theologisches Institut für Ehe und Familie

*Gastprofessor für Bibelwissenschaft mit dem Schwerpunkt Judentum*

A-2521 Trumau, Schlossgasse 21; Tel: 02253-21808

E-Mail: b.dolna@iti.ac.at

**ERNST Michael,**

Univ.-Prof. in Salzburg, Dr. theol. habil.

*Gastprofessor für Bibelwissenschaft des Neuen Testamentes*

A-5020 Salzburg, Institut f. Alt- u. Neutestamentliche Wissenschaft,

Universitätsplatz 1, Tel.: 0662-8044-2924, Fax: 0662-8044-2600

E-Mail: michael.ernst@sbg.ac.at

**LISEWSKI Krzysztof Dariusz,**

Dr. theol., Lic. bibl.

*Dozent für Bibelwissenschaft des Alten Testamentes und Hebräisch*

A-1100 Wien, Ober-Laaer-Platz 3; Mobil: +43-664-6101249;

E-Mail: k.lisewski@oberlaa.com

**RITTER-MÜLLER Petra,**

Dr. theol.

*Professorin für Bibelwissenschaft des Neuen Testaments*

A-2532 Heiligenkreuz , Otto-von-Freising-Platz 1;

E-Mail: petra.ritter-mueller@aon.at

**SCHIPPER Friedrich,**

Dr. phil., Mag. phil.,

*Lehrbeauftragter für Bibelwissenschaft des Alten Testaments*

A-1090 Wien, Institut für Alttestamentliche Wissenschaft und

Biblische Archäologie an der Universität Wien,

A-1010 Wien, Schenkenstraße 8-10, 5. OG, Zi 004

Tel. 01-4277-32403, Fax: 01-4277-9342

E-Mail: friedrich.schipper@univie.ac.at

**WEHR Lothar,**

Univ.-Prof. In Eichstätt, Dr. theol. habil.

*Gastprofessor für Bibelwissenschaft des Neuen Testaments*

D-85072 Eichstätt, Westenstraße 39; Tel. 0049-8421-708 308

oder: Kath. Universität Eichstätt-Ingolstadt, D-85071 Eichstätt

Tel.: 0049-8421-93-1427 (Sekretariat)

E-Mail: Lothar.Wehr@bayern-mail.de

**ZEMANEK Josef,**

Dr. theol., Mag. theol., Mag. Dr. iur., Lic. phil.,

*Dozent Bibelwissenschaft des Alten Testaments*

A-1130 Wien, Rußpeckgasse 4/1; Tel. 0676-6095626;

E-Mail: josef.zemanek@gmx.net

**Studienassistenten:**

**RUEGG Pius,**

Priesterseminar Leopoldinum, A-2532 Heiligenkreuz,

Tel. 02258-78080-40, Mobil: 664-3223837;

E-Mail: piusrueegg@gmx.ch

**MADERTHANER Fr. Barnabas OCist,**

Stift Heiligenkreuz, A-2532 Heiligenkreuz,

Tel. 02258-8703-181 ; E-Mail: pmaderthaner@web.de

### **III. Institut für Kirchengeschichte, Patrologie und Kirchenrecht**

#### **Institutsvorstand:**

**ESCHLBÖCK P. Laurentius OSB,**

Dr. iur. can., Lic. iur. can., Mag. theol.

*Professor für Kanonisches Recht*

A-1010 Wien, Schottenstift, Freyung 6;

Tel. 01-534-98-530; Mobil: 0664-6216966

E-Mail: laurentius.eschlboeck@schottenstift.at

#### **Institutsmitglieder:**

**HIEROLD Alfred Egid,**

Dr. iur. can., Lic. iur. can., Prälat,

o. Univ.-Prof. der Universität Bamberg

*Gastprofessor für Kanonisches Recht*

D-96052 Bamberg, Josephstraße 12

Tel. und Fax: +49-951-25907;

E-Mail: hierold@arcor.de

**POTZ Richard,**

Univ.-Prof. in Wien, Dr. iur.,

*Gastprofessor für Kanonisches Recht*

A-1050 Wien, Einsiedlergasse 12; Tel. 01-5457395

oder: Universität Wien, A-1010 Wien,

Institut für Rechtsphilosophie, Schenkenstraße 8/4,

Tel. 01-4277-35717

E-Mail: richard.potz@univie.ac.at

**RIGOSI Giuseppe,**

Dr. theol., Dipl.-Ing.,

Rektor des Diözesanen Missionskollegs „Redemptoris Mater“

*Dozent für Kanonisches Recht*

A-2393 Sittendorf, Sparbach; Tel. 02237-7668,

Fax: 02237-7668-14,

E-Mail: grigosi@aon.at

**SCHACHENMAYR P. Alkuin Volker OCist,**

Vizerektor der Hochschule, Dr. phil., Dr. theol., Mag. theol., Mag. phil.

*Professor für Kirchengeschichte*

Stift Heiligenkreuz, A-2532 Heiligenkreuz,

Tel. 02258-8703-125; Mobil: 0664-8480058;

E-Mail: nota@schachenmayr.net

**Studienassistenten:**

**KAMMERER Wolfgang**

Mag. phil.,  
Priesterseminar Leopoldinum, A-2532 Heiligenkreuz,  
Tel. 02258-78080-21,  
E-Mail: seckaulh@yahoo.de

**SCHÖPPE Fr. Maternus OCist**

Stift Heiligenkreuz, A-2532 Heiligenkreuz  
Tel. 02258-8703-149  
E-Mail: maternus.richard@gmx.at

**IV. Institut für Pastoraltheologie und Religionspädagogik**

**Institutsvorstand:**

**STIGLER P. Norbert Anton OCist,**

Dr. theol., Pfarrer in Sulz  
*Professor für Pastoraltheologie*  
A-2392 Sulz 2; Tel. & Fax: 02238-8105;  
E-Mail: pnbtt@aon.at

**Institutsmitglieder:**

**HUSCAVA Ewald,**

Dr. theol., Mag. theol., Univ.-Lektor,  
Domprediger, Personalentwicklung der Erzdiözese Wien  
*Dozent für Homiletik*  
A-1090 Wien, Boltzmanngasse 9, Tel. 0664-8243771  
E-Mail: e.huscava@edw.or.at

**KAPELLER Matthias,**

Mag. theol., Pressesprecher der Diözese Gurk-Klagenfurt,  
*Lehrbeauftragter für Öffentlichkeitsarbeit*  
Mariannengasse 2, 9020 Klagenfurt  
Tel. 0463-57770-1071, Fax: 0463-57770-1079  
E-Mail: pressestelle@kath-kirche-kaernten.at

**SCHNIDER Andreas,**

Univ.-Doz., Dr. theol. habil., Mag. theol., Mitglied des Bundesrates  
*Professor für Religionspädagogik, Katechetik und den  
Hochschullehrgang Religionspädagogik*  
A-8042 Graz, Peterstalstraße 127, Tel. 0316-471302-2,  
Fax: 0316-471302-4, E-Mail: andreas@schneider.at

**Studienassistent:**

**CHAVANNE P. Johannes Paul OCist,**

Stift Heiligenkreuz, A-2532 Heiligenkreuz, Tel. 02258-8703-142;

E-Mail: johannespaul@stift-heiligenkreuz.at

**STRICKER Anna-Lena**

Jägerzeile 5, A-2532 Heiligenkreuz

E-Mail: skripten@hochschule-heiligenkreuz.at

**V. Institut für Ethik und Moraltheologie**

**Institutsvorstand:**

**PRIBYL Herbert,**

Dr. theol., Dr. phil., MMag. theol.

*Professor für Sozialethik und Gesellschaftslehre*

A-1100 Wien, Humboldtplatz 8-9/11; Tel. 01-51450-1381 oder:

Bibliothek der Wirtschaftskammer Wien,

A-1010 Wien, Stubenring 8-10;

E-Mail: Herbert.Pribyl@wkw.at

**Institutsmitglieder:**

**Berghofer Rudolf,**

Dr. med

*Lehrbeauftragter für Pastoralmedizin*

A-2540 Bad Vöslau, Hanuschgasse 1; Tel. 0676-5937896

E-Mail: rudolf.berghofer@tele2.at

**LAUN Andreas OSFS,**

Dr. theol. habil., Lic. theol.

Weihbischof der Erzdiözese Salzburg

*Professor für Moraltheologie*

A-5010 Salzburg, Kapitelplatz 2, Postfach 62

Tel. 0662-8047-1205, Fax: -1209

E-Mail: andreas.laun@aon.at

**MERAN Johannes Gobertus,**

Primar, Univ.-Prof., Dr. med. habil., M. A. (Medical Law & Ethics)

*Gastprofessor für Pastoralmedizin*

A-1120 Wien, Olbrichgasse 7; Tel. & Fax: 01-8131087

E-Mail: johannes@meran-online.at oder

johannes.meran@bbwien.at

**PRADER Helmut,**

Dr. theol.;

*Lehrbeauftragter für Theologie von Ehe und Familie*

Pfarrer von Neuhofen an der Ybbs

A-3364 Neuhofen an der Ybbs, Millenniumsplatz 2,

Tel.: 07475 52119; Mobil: 0664-2315436

E-Mail: h.prader@stjosef.at

**THIELMANN P. Kosmas Lars OCist,**

Dr. theol.; Magister der Juniores

*Professor für Moraltheologie (beurlaubt für Sri Lanka-Projekt)*

A-2532 Heiligenkreuz, Stift Heiligenkreuz

Tel. 02258-8703-xyz; Mobil: +43-664-8480057

E-Mail: fr.kosmas@stift-heiligenkreuz.at

**VORDERMAYER P. Fabian OSB,**

Dr. theol.,

*Lehrbeauftragter für Grundkurs Moraltheologie*

Pfarrmoderator von Traiskirchen

A-Pfarramt Traiskirchen, Wienerstraße 28-30, A-2514 Traiskirchen

Tel.: 02252-52635

E-Mail: fabian@stiftmelk.at

**Studienassistenten:**

**ROTHAMMER Fr. Otto OCist,**

Dipl.-Kfm.; Stift Heiligenkreuz, A-2532 Heiligenkreuz

Tel. 02258-8703-242; E-Mail: christianrothammer@web.de

**WOZNIKOWSKI Hr. Aegidius CanReg,**

Priesterseminar Leopoldinum, A-2532 Heiligenkreuz

Tel. 02258-78080-43, E-Mail: thomasz92@hotmail.com

**WURDACK Fr. Severin OCist,**

Stift Heiligenkreuz, A-2532 Heiligenkreuz

Tel. 02258-8703-201; E-Mail: frater.severin@stift-heiligenkreuz.at

## **VI. Institut für Spirituelle Theologie und Liturgiewissenschaft**

### **Institutsvorstand:**

**BUCHMÜLLER P. Wolfgang Gottfried OCist,**  
Dr. theol., Mag. theol., Mag. phil.,  
*Professor für Spirituelle Theologie und Ordensgeschichte*  
A-2532 Heiligenkreuz 1; Tel. 02258-8703-173; Fax: -114  
E-Mail: p.wolfgang@stift-heiligenkreuz.at

### **Institutsmitglieder:**

**MAURER P. Pius OCist,**  
Dr. theol., Lic. theol., Prior vom Stift Lilienfeld,  
Hochschulprofessor in St. Pölten  
*Gastprofessor für Liturgiewissenschaft*  
A-3180 Lilienfeld, Stift Lilienfeld; Tel. & Fax: 02762-52420-37  
E-Mail: p.pius@aon.at

**VOŠICKY P. Bernhard Johann OCist,**  
Dr. theol., Lic. theol. lit.  
Wallfahrtsdirektor des Stiftes Heiligenkreuz  
*Professor für Liturgiewissenschaft*  
A-2532 Heiligenkreuz 1; Tel. 02258-8703-154, Fax: -114 oder 317  
E-Mail: pfarre@stift-heiligenkreuz.at

**WESTER P. Simeon Karl OCist,**  
Mag. theol., Dipl. Musiklehrer, Prior vom Stift Heiligenkreuz  
*Dozent für Gregorianik und Kirchenmusik*  
A-2532, Heiligenkreuz 1  
Tel. 02258-8703-226; Fax: -114  
E-Mail: simeon7@catholic.org

### **Studienassistenten:**

**GRANDITS David,**  
Priesterseminar Leopoldinum, A-2532 Heiligenkreuz  
Tel. 02258-78080-17, Mobil: +43-676-880708053  
E-Mail: david.grandits@gmx.at

**THURN Fr. Athanasius OCist,**  
Mag. phil.,  
Stift Heiligenkreuz, A-2532 Heiligenkreuz im Wienerwald  
Tel. 022587-8703-174, E-Mail: athanasios@web.de

## **VII. Institut für Dogmatik und Fundamentaltheologie**

### **Institutsvorstand:**

#### **WALLNER P. Karl Josef OCist,**

Dr. theol., Mag. theol., Rektor der Hochschule  
*Professor für Dogmatik und Sakramententheologie*  
A-2532 Heiligenkreuz 1; Tel. 02258-8703-177  
Fax: 02258-8703-327; Mobil: +43-664-5361595  
E-Mail: rektor@hochschule-heiligenkreuz.at

### **Institutsmitglieder:**

#### **AUSSERMAIR Josef,**

Univ.-Prof. in Salzburg, Dr. theol. habil.,  
*Gastprofessor für Ökumenische Theologie,*  
A-5020 Salzburg, Universitätsplatz 1  
Tel. 0662-8044-2652; Fax: 0662-8044-163  
E-Mail: Josef.Aussermair@sbg.ac.at

#### **BAZANT –HEGEMARK Leo,**

OStR. Prof. Dr. phil., Mag. phil.,  
*Lehrbeauftragter für Literatur der christlichen Antike*  
A-2500 Baden, Welzergasse 18  
Tel. 02252-84014; Mobil: 0664-1304740  
E-Mail: leo.bazant@aon.at

#### **EGGER Peter,**

Dr. phil., Dr. lit., Mag. theol., Dr. theol.  
*Dozent für Religionswissenschaft*  
I-39042 Brixen, Brennerstraße 27a  
E-Mail: eggpet5@dnet.it

#### **FEULNER Rüdiger,**

Dr. theol., Dr. phil., Lic. jur. can., Monsignore,  
Erster Nuntiaturssekretär an der Apostolischen Nuntiatur in Berlin,  
*Professor für Dogmatik und dogmatische Sakramententheologie*  
D-10965 Berlin, Lilienthalstraße III/a  
Tel. +49-30-6162-40, Fax: +49-30-6162-4300

#### **HEIM P. Maximilian Heinrich OCist,**

Dr. theol., Mag. theol., Prior von Stiepel  
*Professor für Fundamentaltheologie*  
D-44797 Bochum-Stiepel 1, Am Varenholt 9  
Tel. +49-234-77705, Fax: +49-234-77705-18  
E-Mail: p.maximilian@kloster-stiepel.de

**KLAUSNITZER Wolfgang,**

o. Univ.-Prof. in Würzburg, Dr. theol. habil., Mag. phil. fac. theol.,  
*Gastprofessor für Fundamentaltheologie*  
D-97070 Würzburg, Sanderring 2  
Tel. +49-931-3182524 Fax: +49-931-3187024  
oder privat: D-96049 Bamberg, Jakobsplatz 5, Erzbischöfliches Or-  
dinariat, Ökumenereferat, Tel. +49-951-502340  
E-Mail: Wolfgang.Klausnitzer@theologie.uni-wuerzburg.de

**ZEMAN Herbert,**

o. Univ. Prof., Dr. phil. habil.,  
*Lehrbeauftragter für „Literatur & Christentum“*  
Kahlenbergerstraße 81, A-1190 Wien  
E-Mail: herbert.zeman@gmx.at

**Studienassistenten:**

**LENK Patrick**

Buchwiese 1, A-2532 Heiligenkreuz  
Tel. Institut: 02258-8703-400  
E-Mail: lenk.p@gmx.de

**PFEFFER Elisabeth**

Jägerzeile 3, A-2532 Heiligenkreuz  
Tel. Institut: 02258-8703-400  
E-Mail: pfeffer.elisabeth@gmx.at

**TLOUST Hr. Florian CanReg**

Priesterseminar Leopoldinum, A-2532 Heiligenkreuz,  
Tel. Institut: 02258-8703-400  
E-Mail: mtloust@hotmail.com und Martin.Tloust@gmx.at

**VIII. EUCist - Europainstitut für cisterciensische  
Geschichte, Spiritualität, Kunst und Liturgie**

**Institutsvorstand:**

**SCHACHENMAYR P. Alkuin Volker OCist,**

Vizerektor der Hochschule, Dr. phil., Dr. theol., Mag. theol., Mag. phil.,  
*Professor für Kirchengeschichte*  
Stift Heiligenkreuz, A-2532 Heiligenkreuz,  
Tel. 02258-8703-125; Mobil: 0664-8480058;  
E-Mail: nota@schachenmayr.net

**Studienassistenten:**

vacant

## Sprachausbildung

### **SCHÖFFBERGER Martin,**

Mag. phil.

*Dozent für Latein und Griechisch*

A-1040 Wien, Graf-Starhembergasse 22/9

Tel. 01-53498-340

E-Mail: martin.schoeffberger@schottengymnasium.at

### **RUHSAM Gabriele Ursula**

*Lehrbeauftragte für Deutsche Sprache.*

A-2392 Buchelbach, Waldgasse 24, Tel. 02258-8489

E-Mail: ursula.ruhsam@aon.at

### **STEFAN-KUMMERER Brigitte**

*Lehrbeauftragte für Rhetorik- und Sprecherziehung*

A-1180 Wien, Dr. Heinrich Maier Straße 59/3, Tel. 01-4405568

Mobil: 0664-9115012; E-Mail: brigittestefan@aon.at

### **ZWETTLER P. Ferdinand Robert OCist,**

Mag. theol.

*Assistent für den Vorbereitungslehrgang, Latein und Griechisch*

A-2532 Heiligenkreuz 1; Tel. 02258-8703-182;

Fax: 02258-8703-340

E-Mail.: p.ferdinand@stift-heiligenkreuz.at

## Lehrende in aktiver Verbundenheit mit der Hochschule:

### **SCHELKSHORN Johann,**

Univ.-Prof. in Wien, Dr. theol. et Dr. phil., Mag. theol.,

A-1030 Wien, Rabengasse 4-6/61/7; Tel. 01-7154576

E-Mail: johann.schelkshorn@univie.ac.at

### **SOHN-KRONTHALER Michaela,**

Univ.-Professorin in Graz, Dr. theol. habil., Mag. theol.,

A-8010 Graz, Karl Franzens-Universität Graz, Attemsgasse 8/2

Tel. 0316-380-3200, Fax: -9320; oder: Merangasse 21/7, 8010

Graz; E-Mail: michaela.sohn-kronthaler@uni-graz.at

### **SOHN Andreas,**

Univ.-Prof. in Paris, Dr. phil.,

Université Paris XIII, UFR des Lettres, des Sciences de l'Homme et

des Sociétés, Département d'Histoire 99, Avenue Jean-Baptiste

Clément, F-93430 Villetaneuse; oder Merangasse 21/7, 8010 Graz

**WINKLER Dietmar W.,**

Univ.-Prof. in Salzburg, Dr. theol. habil., MMag.,  
Universitätsplatz 1, A-5020 Salzburg; Tel. 0662-8044-2912  
Fax: 0662-8044-2901 oder -175,  
E-Mail: dietmar.winkler@sbg.ac.at

**Emeriti**

**BASTEL Heribert CO, Dr. theol., OStR,**

*Prof. em. für Spirituelle Theologie*  
A-1180 Wien, Gentzgasse 104 (261), Carolusheim  
Tel. & Fax: 01-9577055; E-Mail: heribert.bastell@chello.at

**BEILNER Wolfgang, Dr. theol. et rer. bibl., Univ.-Prof. em., Prälat**

*Prof. em. für Neutestamentliche Bibelwissenschaft*  
A-5020 Salzburg, Ginzkeyplatz 2/201

**CZERNY P. Johannes OP, Dr. theol.**

*Prof. em. für Philosophie*  
A-1010 Wien, Postgasse 4, Tel.: 01-512746-0

**FENZ P. Augustinus Kurt OCist,**

Dr. theol. habil., Lic. theol. et bibl., Univ.-Doz.  
*Prof. em. für Bibelwissenschaft des Alten Testamentes*  
A-2532 Heiligenkreuz 1; Tel. 02258-8703-225; Fax: -114  
E-Mail: p.augustinus@stift-heiligenkreuz.at

**FINGER Kurt, Mag. Dr. phil., Univ.-Lektor**

*Prof. em. für Pädagogik*  
A-1090 Wien, Universitätsstraße 7/3/2  
Tel. 01-427748033  
E-Mail: kurt.finger@univie.ac.at

**FLEISCHMANN Kornelius, Dr. phil.**

*Prof. em. für Religionsgeschichte und Hebräisch*  
A-2500 Baden, Palffygasse 14, Tel.: 02252-23629

**HIESEL Bruno, Dr. theol.**

*Professor em. für Pädagogik*  
A-1200 Wien, Morataplatz 7/20; E-Mail: bruno.hiesel@gmx.at

**HÖSL P. Michael CP, Direktor em. des Collegium Rudolphinum**

*Lehrbeauftragter em. für Homiletische Übungen*  
Passionistenkloster, Engelbertstrasse 21, D-81241 München  
Tel.: +49-89-880604; E-Mail: p.michael.hoesl@web.de

**MARCOL Alois**, Univ.-Prof. em., Dr. theol. habil.

*Prof. em. für Moraltheologie*

PL-48-300 Nysa, ul. Bociania 20

Tel.: +48-7743-34909

E-Mail: alojzymarcol@o2.pl

**MITTERHÖFER P. Jakob SVD**, Dr. theol.

*Prof. em. für Religionswissenschaft*

A-2340 Mödling, Missionshaus St. Gabriel, Tel. 02236-803

**PESCHKE P. Karl-Heinz SVD**, Dr. theol.,

*Prof. em. für Sozialethik*

Barmherzige Schwestern, A-2381 Laab im Walde

**PHILBERTH Karl**, Dr. rer. nat., Dipl.-Physiker,

*Prof. em. für Philosophische Gegenwartsfragen*

Gräfin-Justitia-Straße 7a

D-82544 Egling; Tel.& Fax: +49-8176997024

**PRIMETSHOFER P. Bruno CSsR**, Dr. iur. can., Univ.-Prof. em.

*Prof. em. für Kirchliches Recht*

A-1010 Wien, Salvatorgasse 12, Tel.: 01-533 95 94-16

**RÖHRIG Hr. Floridus CanReg.**, Univ.-Prof. em.,

Dr. theol. habil., Dr. phil.,

*Prof. em. für Kirchengeschichte und Kirchliche Kunst*

A-3400 Stift Klosterneuburg, Tel.: 02243-411-150, Fax: 156 Dw

**SALMEN P. Josef SVD**, Dr. theol.,

*Prof. em. für Philosophie*

A-2340 Mödling, Missionshaus St. Gabriel

Tel. 02236-803

E-Mail: salmen@steyler.at

**SCHULTES Josef**, Dr. theol., Dr. theol.,

*Professor em. für Religionspädagogik, Katechetik und*

*den Hochschullehrgang Religionspädagogik*

A-3420 Kritzendorf, Schelhamnergasse 17, Tel. 0699-10548291

**STAUDINGER Ferdinand**, Dr. theol., Lic. bibl., Prälat,

*Prof. em. für Neutestamentliche Bibelwissenschaft*

A-3100 St. Pölten, Schreinerergasse 1/1/1, Tel.: 02742-357535

**STRAUSS Walter**, Dr.phil., Mag. theol., OStR,

*Prof. em. für Philosophie*

A-1110 Wien, Enkplatz 5, Tel.: 01-748 8083

**STROMMER P. Alberich Matthias OCist, Dr. theol.,**

Stiftsarchivar

*Prof. em. für Kirchengeschichte, Patrologie und Ordensgeschichte*

A-2532 Heiligenkreuz 1, Tel.: 02258-8703-126

**TOMANN P. Meinrad Josef OCist,**

Generalprokurator des Zisterzienserordens in Rom

Mag. theol., Lic. theol. et Dr. theol.

*Prof. em. für Fundamentaltheologie*

I-00153 Roma, Piazza del Tempio di Diana 14

Tel.: 0039-06-571702-39 oder 74, Fax: 0039-06-5743793

E-Mail: tomann@ocist.org

**VERWEIJEN Ingeborg, Dr. phil.**

*Lehrbeauftragte em. für Erwachsenenbildung*

A-1180 Wien, Bastiengasse 41/1; Tel. und Fax: 01-4709192

**WEHRMANN Wolfgang,**

Dipl.-Ing., Dr. techn., Hofrat, Hon.-Prof.

*Professor em. für Philosophie*

A-1190 Wien, Kahlenbergerstraße 82

Tel. & Fax: 01-3286555

E-Mail: chiari.srmarketing@aon.at

**WEILER Rudolf, Prälat, Univ. Prof. em., Dr. theol. et Dr. rer. pol.,**

*Prof. em. für Ethik und Sozialwissenschaften*

A-1190 Wien, Bauernfeldgasse 9/2/5; Tel.: 01-3682225

**WOSCHITZ Karl M.,**

Univ.-Prof. em., Dr. theol. habil., Lic. bibl.,

*Gastprofessor für Religionswissenschaft*

Treffelsdorf 28, A-9064 Pischeldorf, Tel. 04224-29569

## Verstorben sind:

**SAMMER Alfred, verstorben am 02.11.2010**

Dr. iur., Mag. theol., Prälat, Prof., Hofrat  
Bischofsvikar für Kultur und Medien der Militärdiözese Österreich  
*Dozent für Kirchliche Kunst*  
A-1040 Wien, Kreuzherrengasse 1

**PRANTNER Robert, verstorben am 10.12.2010**

Dr. theol. et Dr. rer. pol. et Dr. rer. soc. h. c.  
Prof. em. für Ethik und Gesellschaftslehre  
A-2371 Hinterbrühl, Parkstraße 10

**GAHBAUER P. Ferdinand OSB, verstorben am 28.01.2011**

Mag. phil., Mag. theol., Mag. rer. soc., Bacc. phil.,  
Dr. theol. habil., Dr. phil.,  
Vorstand des Byzantinischen Instituts der Benediktinerabtei Ettal,  
*Professor für Alte Kirchengeschichte und Patrologie*  
D-82488 Ettal, Benediktinerabtei Ettal,

---

Der barmherzige Gott vollendete am 28. Januar 2011  
das Leben unseres lieben Mitbruders

### **P. Ferdinand Reinhard Gahbauer OSB**

Dr. phil. et theol. habil. Mönch der Benediktinerabtei Ettal  
Ordinarius für Alte Kirchengeschichte  
an der Hochschule Heiligenkreuz

Unser Mitbruder wurde am 29. Mai 1945 als ältester Sohn des Zahnarztes Dr. Ferdinand Gahbauer und seiner Gattin Elisabeth, geb. Weidinger in Aidenbach im Bistum Passau geboren. Gemeinsam mit seinen drei jüngeren Geschwistern wuchs Reinhard Gahbauer zunächst in Niederbayern, dann im Berchtesgadener Land und am Maristengymnasium Fürstenzell auf, wo er 1966 das Abitur ablegte, ehe er wenige Monate später den Weg in unser Kloster fand. Hier in Ettal wurde er zusammen mit noch zwei weiteren Postulanten am 7. November als Fr. Ferdinand ins Noviziat aufgenommen. Am 11. November 1967 legte er seine zeitliche, am 14. August 1971 seine ewige Profess ab und wurde nach Abschluss des Theologiestudiums in Salzburg und München am 15. September 1973 zum Priester geweiht. Seine Heimatprimiz feierte er in Bayerisch Gmain, wo seine Familie seit 1969 beheimatet war.

Obwohl Pater Ferdinand den Aufgabenbereich der Maristenschulbrüder in Schule und Internat schätzte, hatte er sich dennoch für das benediktinische Mönchtum bei uns in Ettal entschieden, weil er hoffte, hier sowohl für eine stete Suche nach Gott als auch für ein Apostolat in Wissenschaft und Seelsorge die entsprechende Lebensform zu finden. Freilich musste er bald die Erfahrung machen, dass das benediktinische "ora et labora" nicht schon vorn vorne herein eine harmonische Ausgewogenheit von Gottes- und Weltendienst gewährleistet, sondern der steten Bereitschaft des Mönches bedarf, in Selbstkritik und Annahme der *correctio fraterna* mehr und mehr Einseitigkeiten und persönliche Vorlieben der eigentlichen Berufung zuliebe hintanzusetzen.

Durch das von Abt Johannes Hoeck in Ettal eingerichtete byzantinische Institut sowie einen Aufenthalt in der Benediktinerabtei Niederaltaich lernte unser Mitbruder die Spiritualität und Liturgie der Ostkirche kennen und ließ sich davon begeistern. Sein damaliger Abt Karl Groß gestattete ihm denn auch, in München schwerpunktmäßig Byzantinistik zu studieren und darin zu promovieren. Daneben erwarb er auch die Lehrbefähigung für klassische Philologie, Religion und Sozialkunde. Nach seiner Referendarszeit am Maxgymnasium München unterrichtete er an unserem Gymnasium und engagierte sich auch an der Kleinen Akademie des kath. Kreisbildungswerkes in Garmisch-Partenkirchen. Der Umgang mit den Schülern war jedoch nicht so ganz seine Sache, so dass er mit einer gewissen Erleichterung die Möglichkeit zu einer weiteren Promotion und zur Übernahme von Lehraufträgen an verschiedenen theologischen Hochschulen ergriff. So lehrte er von 1984 bis 1989 an der Hochschule im benachbarten Benediktbeuern und von 1989 bis 1991 in S. Anselmo in Rom. Diese von ihm mit großer Gewissenhaftigkeit und Begeisterung wahrgenommene Tätigkeit führte 1991 zur Habilitation in Alter Kirchengeschichte an der Jesuitenhochschule in St. Georgen in Frankfurt. Seine Habilitationsschrift wurde durch die Verleihung des ersten Preises der Kurt-Hellmich-Stiftung gewürdigt. Schließlich wurde er ab 2006 zum Ordinarius für Patrologie und Alte Kirchengeschichte an der Päpstlichen Hochschule der Zisterzienser in Heiligenkreuz bei Wien ernannt, wo er bis kurz vor seinem Tod in regelmäßigen Blockveranstaltungen dozierte. Seine Lehrtätigkeit und sein wissenschaftliches Bemühen, das in vielfacher Weise um die Struktur der alten Kirche sowie um die Spiritualität und die Theologie des christlichen Ostens kreiste, verstand Pater Ferdinand stets als Dienst an der Ökumene. Ein schönes Zeugnis für dieses Mühen ist da unter seinen vielen Veröffentlichungen die erst vor einem Jahr erschienene „Byzantinische Dogmengeschichte“. Eine Würdigung erfuhr seine Arbeit auch

in der Mitgliedschaft wissenschaftlicher Gremien, so seit 1990 auch in der historischen Sektion der Bayerischen Benediktinerakademie.

Neben seiner akademischen Tätigkeit war Pater Ferdinand gerne zu Seelsorgsaushilfen in den umliegenden Pfarreien bereit, wo er in seiner unkomplizierten, leutseligen Art gerne gesehen war. Überhaupt hatte sich unser Mitbruder sein ganzes Leben hindurch eine gewisse Art kindlicher Unbefangenheit bewahrt mit all ihren liebenswerten, aber auch nicht immer leicht zu verkraftenden Kehrseiten: Er war ein Mensch ohne Böses und Arg, lebensfroh und hätte in seinem weitgespannten Interesse am liebsten die ganze Welt bereist. So fiel ihm die *stabilitas loci* sowie die Einordnung in den klösterlichen Alltag nicht immer leicht, so dass er Konflikte nicht immer vermeiden, aber ohne nachtragend zu sein auch schnell wieder beiseite tun konnte. Diese seine positive, optimistische Einstellung zum Leben erhielt einen schweren Schlag, als im Sommer 2009 ein Nierenkarzinom festgestellt wurde und trotz Operation die Ausbreitung von Metastasen nicht verhindert werden konnte, so dass noch zwei weitere chirurgische Eingriffe erfolgen mussten, ohne durchschlagende Wirkung, wie sich mehr und mehr zeigte. So kehrte er kurz vor Weihnachten gesundheitlich schon sehr angeschlagen aus Heiligenkreuz zurück und musste wenig später ins Unfallkrankenhaus nach Murnau zu einer Rückenwirbel-Operation eingeliefert werden, wo er dann, rascher als zu erwarten war, am Freitag, den 28. Januar 2011, dem Gedenktag des großen mittelalterlichen Theologen Thomas von Aquin, nachts um 1.15 Uhr sein Leben in die Hände Gottes zurückgelegt hat.

Tröstlich war für uns sowohl die überaus anerkennenswerte medizinische Versorgung im Klinikum Murnau als auch, dass unser Pater Ferdinand gestärkt durch die Sakramente und begleitet von Mitbrüdern sterben durfte.

Am Donnerstag, 3. Februar 2011 feierten wir für unseren lieben Mitbruder die Eucharistie und bestatteten ihn im Kreuzgang der Basilika. Wir bitten um das Gebet für unseren verstorbenen Mitbruder, gerne zu gleichem Dienst bereit.

Ettal im Februar 2011  
Abt Barnabas und Konvent der Benediktinerabtei Ettal

---

## Vorlesungsangebot für das SS 2011

### Abkürzungen

<b>VBL</b>	Vorbereitungslehrgang (üblicherweise im Präparatorium)
<b>I</b>	1. Studienabschnitt (üblicherweise im Auditorium Maximum)
<b>II</b>	2. Studienabschnitt (üblicherweise im Auditorium Theologicum)
<b>ECTS</b>	European Credit Transfer System = meint die Credit Points (Anrechnungspunkte)
<b>EX</b>	Exkursion
<b>HLRP</b>	Hochschullehrgang Religionspädagogik
<b>KO</b>	Konversatorium
<b>PR</b>	Praktikum
<b>PSE</b>	Proseminar
<b>SE</b>	Seminar
<b>SK</b>	Kooperatives Seminar
<b>Sws</b>	Semesterwochenstunde(n)
<b>VO</b>	Vorlesung
<b>VK</b>	Vorlesung mit Konversatorium
<b>VÜ</b>	Vorlesung mit Übung

## Vorlesungsangebot für das SS 2011

### Chr.O (VÜ) 055: Christliche Orden – Mittelalter

(zu PM 06 – Theologie des Ordenslebens)

Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist

VO für I, 1 ECTS / 1 Sws, Fr. 17 – 18 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Mittelalter.

### Dog\* (VO) 041: Dogmatik 2 – De Deo Uno

(zu PM 17 – Gotteserkenntnis)

Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist

VO für I, 2 ECTS / 1 Sws, Di 10 – 11 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: De Deo Uno.

### Dog (VO) 049: Dogmatik 10 - Mariologie

(zu PM 34 – Trinität, Schöpfung, Vollendung)

Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist

VO für II, 1,5 ECTS / 1 Sws, Di 8 – 9 Uhr

◆ im Auditorium Theologicum

Thema: Mariologie.

### Dog\* (VO) 050: Dogmatik 11 – Eschatologie

(zu PM 34 – Trinität, Schöpfung und Vollendung)

Prof. DDr. Rüdiger Feulner

VO für II, 3 ECTS / 2 Sws,

Termine: Freitag 14 – 18 Uhr 11.03., 08.04., 13.05.2011

Samstag 8 – 12 Uhr 12.03., 09.04., 14.05.2011

◆ im Auditorium Theologicum

Thema: Eschatologie.

### E-Th (Vo) 101: Einführung in die Theologie 2 - Vater

(zu PM 01 – Einführung in das theologische Studium)

Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist

VO für I, 1,5 ECTS / 1 Sws, Mi 11 – 12 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Vater.

**Eth (VO) 014: Ethik 2 - Einzelthemen**

(zu PM 18 - Ethik)  
Prof. DDr. Herbert Pribyl  
VO für I, 3 ECTS / 2 Sws, Di 16 – 18 Uhr  
✠ im Auditorium Maximum  
Thema: Einzelthemen.

**ExAT (Vo) 023: Exegese Altes Testament 1 - Jesaja**

(zu PM 31 – Biblische Theologie Altes Testament)  
Prof. Dr. Regina Willi  
VO für II, 1,5 ECTS / 1 Sws, Di 10 – 11 Uhr  
◆ im Auditorium Theologicum  
Thema: Jesaja.

**FAT (Vo) 018: Fundamentalexegese Altes Testament 2 - Propheten**

(zu PM 26 – Fundamentalexegese Altes Testament)  
Prof. Dr. Regina Willi  
VO für I, 2 ECTS / 1 Sws, Di 8 – 9 Uhr  
✠ im Auditorium Maximum  
Thema: Propheten.

**FNT\* (Vo) 029: Fundamentalexegese Neues Testament 2 - Paulus**

(zu PM 11 – Fundamentalexegese Neues Testament)  
Prof. Dr. Petra Ritter-Müller  
VO für I, 3 ECTS / 2 Sws, Mi 14 – 16 Uhr, am 09.03. entfällt die Vo  
✠ im Auditorium Maximum  
Thema: Paulus.

**FTh\*( VO) 036: Fundamentaltheologie 2 - Religionen**

(zu PM 27 – Religionswissenschaft)  
Univ. Prof. Dr. Wolfgang Klausnitzer  
VO für I und II, 2 ECTS / 1 Sws, Blockvorlesung,  
Termine 10.03., 24.03., 26.03.2011 von 8 – 12 Uhr  
✠ im Auditorium Maximum  
Thema: Religionen.

**Ges\*(VO) 070: Christliche Gesellschaftslehre 4 - Politik**

(zu PM 38 – Kirche in der Welt von heute)

Prof. DDr. Herbert Pribyl

VO für II, 1 ECTS / 1 Sws, Mi 16 – 18 Uhr

Termine: 09.03., 23.03., 06.04., 04.05., 01.06., 08.06., 15.06.2011

◆ im Auditorium Theologicum

Thema: Politik.

**GK-Bib (VO) Grundkurs Bibelwissenschaft 2**

(zu GK 2 – Grundkurs Bibelwissenschaft)

Prof. P. Dr. Bernhard Vošický OCist

VO für VBL, 2 Sws, Mi 10 – 12 Uhr

✿ im Praeparatorium

Thema: Grundkurs Bibelwissenschaft 2

**GK-DGr (VO) Grundkurs Deutsche Grammatik 2**

(zu GK 8 – Grundkurs Deutsche Grammatik)

Lehrbeauftragte Gabriele Ursula Ruhsam

VO für VBL, 2 Sws, Di 10 – 11 Uhr, Fr 14 – 15 Uhr

✿ im Praeparatorium

Thema: Deutsche Grammatik 2.

Nur für deutschsprachige Hörer.

**GK-Dog (VO) Grundkurs Dogmatik 2**

(zu GK 3 – Grundkurs Dogmatik)

Prof. P. Dr. Bernhard Vosický OCist

VO für VBL, 2 Sws, Di 8 – 10 Uhr

✿ im Praeparatorium

Thema: Grundkurs Dogmatik 2.

**GK-DRe (VO) Grundkurs Deutsche Rechtschreibung 2**

(zu GK 7 – Grundkurs Deutsche Rechtschreibung)

Lehrbeauftragte Gabriele Ursula Ruhsam

VO für VBL, 1 Sws, Mo 10 – 11 Uhr

✿ im Praeparatorium

Thema: Neue deutsche Rechtschreibung 2.

Nur für deutschsprachige Hörer.

**GK-DSyn (VO) Grundkurs Deutsche Syntax 2**

(zu GK 9 – Grundkurs Deutsche Syntax – Deutsch als Fremdsprache)

Lehrbeauftragte Gabriele Ursula Ruhsam

VO für VBL und I, 1 Sws, Mo 14 – 15 Uhr

✧ im Praeparatorium

Thema: Deutsche Syntax 2.

Nur für nicht-deutschsprachige Hörer, die im WS 2010/11 neu begonnen haben, verpflichtend!

**GK-G (VO) Grundkurs Allgemeine Geschichte – Mittelalter u. Neuzeit**

(zu GK 6 – Grundkurs Allgemeine Geschichte)

Lehrbeauftragter P. Mag. Ferdinand Robert Zwettler OCist

VO für VBL, 2 Sws, Mo 8 – 10 Uhr

✧ im Praeparatorium

Thema: Mittelalter und Neuzeit.

**GK-M (VO) Grundkurs Moraltheologie 2**

(für VBL zu GK 4 – Grundkurs Moraltheologie und für I zu WM 1)

Lehrbeauftragter P. Dr. Fabian Vordermayer OSB

VO für VBL und WF für I, 2 Sws, Fr. 8 – 10 Uhr

✧ im Praeparatorium

Thema: Grundkurs Moraltheologie 2.

Diese Vorlesung der allgemeinen Moral bildet den zweiten Teil eines zweisemestrigen Vorlesungszyklus der allgemeinen Moral und der speziellen Moral. Die Vorlesung in allgemeiner Moral führt in die wichtigsten Themen gegenwärtiger christlicher Ethik ein. Sie behandelt im ersten Teil die Grundlagen der Metaethik (= Lehre vom Gewissen sowie Tugenden und Werte) sowie die Grundlagen der biblischen Ethik (= Entstehungsgeschichte und praktische Bedeutung der Zehn Gebote sowie jesuanische und paulinische Ethik) und im zweiten die Grundlagen der normativen Ethik (= Fragen der Normenbegründung).

**GK-P (VO) Grundkurs Philosophie 2 – Philosophische Grundbegriffe**

(zu GK 1 – Grundkurs Philosophie)

Weihbischof Prof. Dr. Franz Lackner

VO für VBL; WF für I, 2 ECTS / 2 Sws, Fr. 10 - 12 Uhr

✧ im Praeparatorium

Thema: Grundkurs Philosophie 2, Alles Seiende ist geordnet. Philosophische Grundbegriffe.

**Gr II (VO) Sprachlehrgang Griechisch 2**

(zu SM 2 – Griechisch)

Doz. Mag. Martin Schöffberger

VO für I, 4 Sws, Mo 14 – 15.30 Uhr und Mi 9.30 – 11.00 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Sprachlehrgang Griechisch 2

Sprachlehrgang zum Koiné-Griechischen des Neuen Testaments anhand des Lehrwerks „Bibelgriechisch leicht gemacht“ plus Arbeitskriptum – Einfache Kurztexte aus dem Neuen Testament. Verwendete Unterrichtsmaterialien sind der Bibliographieliste zu entnehmen.

**Gr-VK\* (Ko) Griechisch-Vorkurs**

(zu SM 2 – Griechisch)

Lehrbeauftragter P. Mag. Ferdinand Zwettler OCist

VÜ für I, 1 Sws, Mo 10 – 12 Uhr

Termine: 14.03., 28.03., 11.04., 09.05., 23.05., 06.06.2011

✠ im Auditorium Maximum

Verpflichtend für alle Studenten, die im WS 2011/12 Griechisch I inskribieren.

**Heb\* (VO) 105: Hebräisch 2**

(zu PM 02 – Hebräisch)

Dozent Dr. theol. Krzysztof Dariusz Lisewski

VO für I, 3 ECTS / 2 Sws, Fr 10 – 12 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Hebräisch 2.

**HLRP (VO) / HLRP 02: Hochschullehrgang Religionspädagogik - Fachdidaktik**

(zu HLRP)

Prof. Univ. Doz. Dr. Andreas Schnider

Vo für II, 4 Sws, Fr. 8 – 12

◆ im Auditorium Theologicum

Thema: Fachdidaktik.

**KIG (VO)** **096: Kirchengeschichte 1 – Altertum**

(zu PM 09 – Kirchengeschichte: Antike bis Neuzeit)

Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr OCist

VO für I und II, 3 ECTS / 2 Sws, Di 14 – 16 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Altertum.

**KiRe\* (VO)** **076: Kirchenrecht 3 – Ordensrecht**

(zu PM 06 – Theologie des Ordenslebens)

Prof. P. Dr. Laurentius Eschböck OSB

VO für I und II, 2 ECTS / 1 Sws, Di 9 – 10 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Ordensrecht.

**Lat II (VO)** **Latein 2**

(zu SM 1 - Latein)

Doz. Mag. Martin Schöffberger

VO für V und I, 4 Sws, Mo 15.30 – 17 Uhr und Mi 8.00 – 9.30 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Sprachlehrgang Latein anhand des Lehrwerks Johannes Divjak: „Impetus Latinus“. Lateinergänzungskurs (3 Bände, im Sekretariat erhältlich um € 30,-) Grundgrammatik (Formenlehre und Satzlehre) anhand leichter Kurztex-te. - Verwendete Unterrichtsmaterialien sind der Bibliographieliste zu entnehmen.

**Lat-Rep\* (KO)** **Latein-Repetitorium**

(zu SM 1 – Latein)

Lehrbeauftragter P. Mag. Ferdinand Zwettler OCist

VÜ für V und I, 2 Sws, Sa nach Vereinbarung

✠ im Auditorium Maximum

**Lit (VO)** **082: Liturgiewissenschaft 3 - Sakraltheologie**

(zu PM 15 – Liturgiewissenschaft)

Prof. P. Dr. Bernhard Vosicky OCist

VO für I, 2,5 E/ 2 Sws, Mo 8 – 10 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Sakraltheologie.



**PSE-WA\* (PSE) 106: Proseminar Wissenschaftliches Arbeiten**

(zu PM 01 – Einführung in das theologische Studium)

Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr OCist in Zusammenarbeit mit

Prof. Dr. Regina Willi.

PS für I, 3 ECTS/2 Sws, Fr. 8 – 10 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

**PSE-WS (PSE) 108: Proseminar Wissenschaftliches Schreiben**

(zu PM 01 – Einf. in das theol. Studium, in Verbindung mit 5 vor 11)

Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist

PS für I, 2 ECTS / 1 Sws, Di 11 – 12 Uhr + 5 vor 11

Termine: 01.03., 15.03., 05.04.2011

✠ im Auditorium Maximum

**RW \*(VO) 072: Religionswissenschaft 2**

(zu PM 27 - Religionswissenschaft)

Prof. DDDr. Peter Egger

VO für I, 1,5 ECTS / 1 Sws, Sa 8 – 12 Uhr

Termine: 09.04., 07.05., 28.05.2011

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Religionswissenschaft 2.

**Se-AT(SE) 111: Seminar Altes Testament**

(zu PM 44 – Diplomarbeitsmodul)

Doz. DDr. Josef Zemanek

Se für II, 4 ECTS / 2 Sws, Mo 8 – 10 Uhr

◆ im Auditorium Theologicum

Thema: „Der leidende Gerechte“ – ein alttestamentliches Motiv hilft zur Deutung des Passionsgeschehens.

**SE-NT (SE) 109: Seminar Neues Testament**

(zu PM 25 – Seminar)

Univ. Prof. Dr. Michael Ernst gemeinsam mit P. Lukas Rüdiger OCist

SE für I, 4 ECTS / 2 Sws,

Vorbesprechung 31.03.2011, 10.30 – 12 Uhr

Termine: 13.05. 14 – 18 Uhr, 14.05. 8 – 12 Uhr

17.06. 14 – 18 Uhr, 18.06. 8 – 12 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Jesus im Film.

**SE-Phil (SE)** **Seminar Philosophie**

(für I - 109 zu PM 25 Seminar und für II - 112 zu PM 44 - Diplomarbeitmodul)

Prof. Dr. Thomas Stark

SE für I und II, 4 ECTS / 2 Sws, Do 15.30 – 17.30 Uhr

◆ im Auditorium Theologicum

Thema: Grundstrukturen neuzeitlichen Denkens.

**SpTh\* (Vo)** **057: Spirituelle Theologie – Lehre 1**

(zu PM 22 – Spirituelle Theologie)

Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist

VO für I, 2 ECTS/1 Sws, Sa 10 – 12 Uhr

Termine: 05.03., 12.03., 19.03., 02.04., 16.04.2011

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Lehre 1.

**WF-C (VÜ)** **Wahlfach Christentum und Literatur**

(für I: zu WM1, für II: zu WM2A)

Lehrbeauftragter Univ. Prof. Dr. Herbert Zeman

VÜ für II, 2 ECTS / 2 Sws, Mi 19.15 – 20.45 Uhr

◆ im Auditorium Theologicum

Thema: Was ist geistliche Literatur? – Ein Streifzug durch die Geschichte der deutschen-geistlichen Dichtung im europäischen Zusammenhang.

**WF-CL (VÜ)** **Wahlfach Christliche Literatur der Antike**

(für I zu WM1, für II zu WM1A)

Lehrbeauftragter OstR Prof. Mag. Dr. Leo Bazant-Hegemark

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 Sws, Mo 17 – 18 Uhr

◆ im Auditorium Maximum

ANTIKE QUELLEN

Thema: Erarbeiten, Übersetzen und Kommentieren antiker und frühchristlicher Textstellen mit Bezug zur Gotteserkenntnis.

**WF-Hohes Lied\* (VÜ)** **Wahlfach Hohes Lied**

(für I zu WM1, für II zu WM2A)

Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist

VÜ für I und II, 1 ECTS/1 Sws,

Tagung “Hohes Lied” vom 20.05. – 21.05.2011

**WF-Jud (VÜ)**

**Wahlfach Judentum**

(zu WM2A)

Gastprofessor Dr. Bernhard Dolna

WF für II, , 1 ECTS / 2 Sws, Fr 14 – 16 Uhr

✠ im Auditorium Theologicum

Thema: Judentum II (Fortsetzung vom WS 2010/11).

**WF-Phil\* (VÜ)**

**Wahlfach Philosophie**

(zu WM2A)

Prof. Dipl. Ing. Dr. Wolfgang Wehrmann

VÜ für II, 1 ECTS / 1 Sws, Di 16 – 18 Uhr

Termine: 01.03., 08.03., 15.03., 22.03., 29.03., 05.04., 12.04.2011

◆ im Auditorium Theologicum

Thema: Komplexe Wirklichkeiten

Die Wahrheit im Spannungsfeld zwischen Natur-, Geistes- und Gotteswissenschaften. Was ist Natur, die vielen Gesichter der Wahrheit, die Dualität des Seins, Materie und Geist: Grundriss einer neuen meta-symbolischen Wahrheitstheorie neuere wissenschaftliche Aspekte zu leben, Wunder, Mysterium, Offenbarung und Gott, Evolution und Schöpfung, der Mensch als Ebenbild Gottes, Wissenschaftliche Kompatibilitäten zu Sündenfall, Erlösung, Eschaton.

**5 vor 11\*(VÜ/FF)**

**Vortragsreihe 5 vor 11**

(für II 1 Sws Freifach)

Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist

## Hörerstatistik für das WS 2010/11

### Gesamtzahl

Immatrikulierte Hörer..... 186

### Nach Form des Studiums

Ordentliche Hörer..... 140

Außerordentliche Hörer/innen und Gasthörer/innen..... 46

### Nach Wohnort

Stift Heiligenkreuz ..... 43

Priesterseminar Leopoldinum (PSLeop), Heiligenkreuz..... 24

Diözesanes Missionskolleg „Redemptoris Mater“ (ReMater) Sparbach ..... 14

Gemeinschaft Brüder Samariter (FLUHM) Kleinmariazell..... 17

Sonstige Gemeinschaften usw..... 88

### Nach Geburtsland

Bolivien ..... 1

Brasilien ..... 1

Chile ..... 1

Deutschland ..... 40

Dominikanische Republik ..... 1

Guatemala ..... 1

Indonesien ..... 1

Iran ..... 1

Italien ..... 2

Kroatien ..... 2

Mexiko ..... 3

Nigeria ..... 4

Norwegen ..... 1

Österreich ..... 98

Polen ..... 9

Rumänien ..... 1

Schweiz ..... 3

Slowakei ..... 2

Spanien ..... 1

Sri Lanka ..... 1

Syrien ..... 2

Ungarn ..... 2

Vietnam ..... 8

### Nach Stand

Zisterzienser, inkl. Kandidaten und Ordensmänner für Sri Lanka..... 40

Andere Orden ..... 37

Diözesane Priesteramtskandidaten ..... 47

Laientheologinnen und Laientheologen (inkl. Gasthörer)..... 62

## Chronik des vergangenen Wintersemesters 2010/11

01. Okt. 2010 Pontifikalamt zur Inauguration des Hochschuljahres mit Abt Gregor; Inaugurationsvorlesung von Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist: „Die Insignien der Pontifikalliturgie in ihrem kulturgeschichtlichen und spirituellen Kontext. Mit einem Exkurs in die Heiligenkreuzer Hausgeschichte.“  
Im Rahmen der Inauguration findet die Sponsionsfeier von 14 neuen Magistri statt. Den Titel Magister theologiae verleiht der Magnus Cancellarius an P. Augustinus Gejdos, Edirisinghe Lysle Dileepa, P. Elias Unegbu, P. Damian Lienhart OCist, Sr. Eva Schwingenschlögel, P. Ulrich Diel OSB, P. Godwin Uguru, Dr. Tobias Hauenstein, P. Johannes Fischereider, Kizito Chinedu Nweke, P. Gabriel Buchinger CP, P. Placidus Beilicke OCist, P. Edmund Waldstein OCist, P. Mattias Schlögl OSA.
16. Okt. 2010 Fachtagung „Psychotherapie und Beichte“ im Kaisersaal mit über 300 Teilnehmern, veranstaltet vom Institut für Dogmatik und Fundamentaltheologie der Hochschule Heiligenkreuz und vom Institut für Religiosität in Psychiatrie und Psychotherapie. Referenten waren: Abt Gregor Henckel von Donnersmarck, Rektor P. Karl Wallner, Dr. Michael Linden, Dr. Leo M. Maasburg, Prof. P. Dr. Bernhard Vošický, Dr. Raphael M. Bonelli, Prof. Dr. Hanna Barbara Gerl-Falkovitz.
- 21.-23. Okt. 2010 In Vertretung des Rektors nahm Vizerektor Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr an einer von der Bildungskongregation in Rom veranstalteten Tagung über den „Bolognaprozess“ teil. Etwa 200 Dekane, Vizedekane und Studiendekane versammelten sich in der Aula der Gregoriana als Teilnehmer an einem Treffen, das als Begegnung zwischen Bildungskongregation (Kardinal Grocholewski, Erzbischof Bruguès und den Mitarbeitern für die Sprachgebiete), EU-Vertretern aus Brüssel und Verwaltungskräften konzipiert war.
27. Okt. 2010 Abt Gregor, Rektor P. Karl und zahlreiche weitere Professorinnen und Professoren nehmen an der Segnung der Wohnhausanlage teil, die in Trumau auf dem ehemaligen Grundstück des Stiftes Heiligenkreuz für die Studierenden der dortigen „Theologischen Hochschule Trumau“ errichtet wurden. Die Segnung nimmt Kardinal Schönborn persönlich vor.
02. Nov. 2010 † Prälat Alfred Sammer. Wir trauern um einen lieben Freund unseres Klosters. Hofrat Sammer war in seinem weltlichen Leben Direktor der Akademie der Bildenden Künste in Wien,

studierte dann Theologie (u.a. in Heiligenkreuz) und wurde dann noch Priester. Er wirkte im Militärordinariat in hohen Funktionen, zuletzt als Bischofsvikar für Kunst. Er liebte jede Form von Kunst, von Barock bis zur Moderne und war ein ausgewiesener Experte, der auch unserem Herrn Abt so manchen Tip gegeben hat. Seit vielen Jahren wirkte er an unserer Hochschule als Dozent für das Wahlfach „Kirchliche Kunst“. Er hat versucht, uns Geschmack an der irdischen Schönheit zu geben, die ein Vorgeschmack auf die himmlische ist! Den Genuss dieser Schönheit wünschen wir ihm nun von Herzen für die ganze Ewigkeit. Am Requiem in der Karslkirche am 16. Nov. nahmen der Rektor der Hochschule Prof. P. Dr. Karl Wallner und Institutsvorstand Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller teil.

08. Nov. 2010 Rektor P. Karl Wallner und Vizerektor P. DDr. Alkuin Schachenmayr nehmen an der Sitzung des Kontaktkomitees zwischen Österreichischer Bischofskonferenz und Rektoren/Dekanen der Fakultäten/Hochschulen in Graz teil.
- 25.-26. Nov. 2010 Interdisziplinäre Tagung „Die neue Weltwirtschaftskrise - Lösungsansätze aus christlich-ethischer Sicht. Eine Interdisziplinäre Tagung in Kooperation mit dem Institut für Wertewirtschaft, Wien“. 130 Teilnehmer diskutierten mit anerkannten Experten über die Krise und dachten über mögliche Lösungsansätze nach. Die Ergebnisse der Tagung sollen in einem Sammelband kommendes Jahr publiziert werden. Die Tagung war über dies vom Institut für Ethik und Moraltheologie perfekt organisiert. Referenten waren: Prof. Dr. Streissler, Prof. Dr. Hülsmann, Vorstandsdirektor Bergauer (Schelhammer & Schattera), Caritasdirektor Msgr. DDr. Landau, Prof. Msgr. Dr. Schallenberg, Prof. Dr. Mazal, Abt Dipl.-Kfm. Mag. Gregor Henckel Donnersmarck OCist, P. Dr. Justinus Pech OCist.
01. Dez. 2010 Bettelbrief des Rektors an alle Freunde des Stiftes und der Hochschule, um Stipendien ausgeben zu können. Beigelegt ist ein umfangreicher Folder des Be&Be-Verlages.
08. Dez. 2010 Festakt anlässlich des 75. Geburtstages und der Emeritierung von Dekan em. Prof. P. Dr. Augustinus Kurt Fenz im überfüllten Kaisersaal.
14. Dez. 2010 † Prof. i. R. DDr. Robert Prantner. Er war von 1990 bis 1998 Professor an der damaligen Hochschule und unterrichtete die Fächer Ethik und Gesellschaftskunde. Abt Gregor und andere nehmen am 21. Dez. 2010 an der Seelenmesse und Bestattung

- in Hinterbrühl teil, Prof. P. Dr. Bernhard Vošický leitet das Begräbnis.
15. Dez. 2010 Hochschulkonferenz in der Studienbibliothek in Anwesenheit von Abt Gregor, der mit 10. Februar resignieren möchte. Der Rektor dankt für alles, was er für die Hochschule getan hat.
05. Jan. 2010 Rektor P. Karl Wallner überreicht in Rom sein Buch „Wie ist Gott?“ dem Heiligen Vater, der sich über das Gedeihen der Hochschule und ermutigt, den Weg weiterzugehen.
28. Jan. 2010 † Professor P. DDr. Ferdinand Gahbauer OSB. Am Fest des hl. Thomas von Aquin ist unser Professor für Alte Kirchengeschichte und Patrologie nach schwerer Krankheit verstorben. Pater Ferdinand war Benediktiner von Ettal und seit 2006 Jahren bei uns tätig. Er hat sich bei uns wohlfühlt und in seiner originellen Art die Herzen der Studierenden gewonnen. Er war hochgebildet, hatte 2 Doktorate, war habilitiert und eine renommierter Byzantinist. Es war ihm ein Herzensanliegen, in unserem Be&Be-Verlag noch zwei Bücher herauszugeben. Am Requiem am 3. Februar 2011 in Ettal nahm der Rektor P. Dr. Karl Wallner mit fünf Studenten teil.
10. Feb. 2010 Der bisherige Ordinarius für Fundamentaltheologie Prof. Dr. Maximilian Heim OCist, Prior des Priorates Stiepel, wird im 2. Wahlgang vom Wahlkapitel zum 68. Abt des Stiftes Heiligenkreuz gewählt. Er folgt Abt Gregor Henckel Donnersmarck nach, der seine 12-jährige Amtszeit beendet. Sofort nach der Wahl legt er vor Abtpräses Wolfgang Wiedermann den Treueid ab, ab sofort ist er von Amts wegen auch Großkanzler der Hochschule.

## Bibliothek

Stiftsbibliothekar:	P. Lic. theol. Dominicus Trojahn
Assistent des Bibliothekars:	
Bibliothekar:	Hr. Johannes Gleissner (vollzeitlich) Hr. Leopold Weiss (vormittags) Hr. Abou Essam Seif (Do, Fr)
Öffnungszeiten:	Mo bis Do: 8 – 12, 14 – 16 Uhr Fr: 8 – 12, 14 – 15 Uhr
Erreichbarkeit:	Tel. 02258-8703-166; Mobil 0664-8480063 E-Mail: <a href="mailto:bibliothek@stift-heiligenkreuz.at">bibliothek@stift-heiligenkreuz.at</a>

Die Stiftsbibliothek Heiligenkreuz umfasst im Klosterbereich 2 barocke Prunkräume, 6 Magazinsäle und ein Handschriften- und Inkunabelzimmer, in der Hochschule die Studienbibliothek und die Institutsbibliotheken.

Der Bücherbestand der Bibliothek umfasst rund 90.000 Bände. Derzeit werden 54 Fachzeitschriften sowie 26 wissenschaftliche Reihen und mehrbändige Werke bezogen. Die Bestände werden in einer Datenbank der Fa. DABIS registriert und sind im Online-Katalog über die Homepage abrufbar. Die Entlehnung von Büchern ist den Studierenden während der genannten Öffnungszeiten im Bibliotheksbüro im Klosterbereich und in der Hochschule möglich. Sollten beide vorübergehend nicht besetzt sein, geben Sie Ihre Wünsche bitte per Telefon oder Email bekannt.

Die Stiftsbibliothek ist integriert in einen virtuellen Verbund theologischer und kirchlicher Bibliotheken und in das internationale Fernleihesystem. Via Fernleihe können Fachliteratur und Artikel von anderen Bibliotheken angefordert werden. Fernleihwünsche geben Sie bitte dem Bibliothekspersonal bekannt.

Die Studienbibliothek ist als 9. Saal der Stiftsbibliothek in der Hochschule eingerichtet. Sie ist eine Präsenzbibliothek, die jederzeit offen und deren Bücher kurzfristig entlehnt werden dürfen. Es dürfen keine Bücher ohne Kenntnis des Bibliothekspersonals aus dem Raum entfernt werden. Dort finden sich die wichtigsten Lexika und theologischen Standardwerke, die aktuellen Ausgaben der abonnierten Zeitschriften und Handapparate für die Seminare.

## BÜCHER

- Josef ZEMANEK**, Psalmentheologie in den synoptischen Evangelienchriften. Eine innerbiblische Exegese und geschichtliche Analyse, 365 Seiten, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2011, ISBN 978-3-902694-27-0, Euro 19,90.
- Augustinus Kurt FENZ**, Liebe findet kein Ende. Eine Einführung in die Theologie des Alten Testaments, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2011, 303 Seiten, ISBN 978-3-902694-28-7, Euro 12,90.
- Maximilian HEIM (Hg.)** Auf der Suche nach dem, was gilt und trägt. Band 1 der Schriftenreihe des Auditoriums Kloster Stiepel, 318 Seiten, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2010, ISBN 978-3-902694-25-6; Euro 23,80.
- Pater Bernhard VOSICKY**, Schau auf den Herrn! Begegnungen mit Gott und seinen Heiligen, 282 Seiten, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2010, ISBN: 978-3-902694-19-5, Euro 12,90.
- Karl Josef WALLNER (Hg.)**, Fünf-vor-Elf. Beiträge zur Theologie. Band 2 der Schriftenreihe des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie an der Phil.-Theol. Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz; 384 Seiten, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2010, ISBN 978-3-902694-20-1; Euro 19,80.
- Wolfgang BUCHMÜLLER / Bernardin SCHELLENBERGER**, Ein Lied, das froh im Herzen jubelt. Texte der spirituellen Erfahrung der frühen Zisterzienser, 222 Seiten, mit zahlreichen schwarz-weiß Abbildungen, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2010: ISBN: 978-3-902694-07-2; Euro: 15,90.
- Wolfgang BUCHMÜLLER (Hg.)**, Von der Freude, sich Gott zu nähern. Beiträge zur cisterciensischen Spiritualität, 248 Seiten, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2010, ISBN 978-3-902694-11-9; Euro: 14,90
- Herbert PRIBYL (Hg.)**, Terrorismus - eine apokalyptische Bedrohung? Das Phänomen "Terrorismus" in interdisziplinärer Sicht, 304 Seiten, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2010, ISBN: 978-3-902694-21-8, Euro: 15,90.
- Herbert PRIBYL (Hg.)**, Wirtschaft und Ethik. Die Österreichische Schule der Nationalökonomie und die Wiener Schule der Naturrechtsethik, 236 Seiten, Be&Be-Verlag: 2. Auflage Heiligenkreuz 2010, ISBN 978-3-902694-00-3, Euro 15,90.
- Wolfgang KLAUSNITZER**, Minima Theologica. Ansprachen und Betrachtungen, 266 Seiten, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2010, ISBN 978-3-902694-10-2, Euro: 14,90.

- Stefan HARTMANN**, Standorte. Theologische Skizzen und Gestalten, 189 Seiten, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2010, ISBN 978-3-902694-15-7, Euro: 12,90.
- Ferdinand R. GAHBAUER**, Byzantinische Dogmengeschichte. Vom Ausgang des Ikonoklasmus bis zum Untergang Konstantinopels (1453), 232 Seiten, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2010, ISBN 978-3-902694-09-6; Preis: 17,90
- Augustinus Kurt FENZ**, Die Heiligenkreuz-Bibel. Das Alte Testament neu übersetzt und kommentiert, 731 Seiten, St. Benno-Verlag: Leipzig 2008, ISBN 978-3-7462-2628-6, Euro 20,50.
- Augustinus Kurt FENZ**, Die Heiligenkreuz-Bibel. Das Neue Testament neu übersetzt und kommentiert, 720 Seiten, St. Benno Verlag: Leipzig 2009, ISBN 978-3-7462-2761-0, Euro: 20,50.
- Otto von HABSBURG**, Die heilige Hedwig von Schlesien und unsere Zeit, 68 Seiten, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2009, ISBN 978-3-902694-05-8, Euro: 6,90
- Agnes WILLI**, Über alle erhöht. Die Kreuzesikone des Meisters Gulielmus im Stift Heiligenkreuz, mit einer Hinführung von Pater Karl Wallner, 96 Seiten, 48 Farbbilder, Größe: 15,00 x 19,8 cm, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2009, ISBN 978-3-902694-02-7; Euro 8,90.
- Justinus C. PECH (Hg.)**, Freiheit und Verantwortung. Wegweisungen in Zeiten der Wirtschaftskrise, inklusive der Sozialzyklika „Caritas in Veritate - Liebe in Wahrheit“ von Benedikt XVI., 198 Seiten, St. Benno-Verlag: Leipzig 2009, ISBN: 978-3-7462-2740-5, Euro 9,80.
- Pater Karl WALLNER**, Der Gesang der Mönche. Die Wiederentdeckung des heilsamen Gregorianischen Chorals aus Stift Heiligenkreuz, Irisiana-Verlag 2009, 280 Seiten, ISBN: 978-3-424-15037-7; Euro 20,60.
- Pater Karl WALLNER**, Wer glaubt wird selig. Gedanken eines Mönchs über das Glück, sinnvoll zu leben, 3. Auflage, Lübbe-Verlag: Bergisch-Gladbach 2009, 350 Seiten; ISBN : 978-3-7857-2373-9; Euro 18,50.
- Bernhard MEUSER**, Chant – Leben für das Paradies. Die singenden Mönche von Stift Heiligenkreuz, Pattloch-Verlag: München 2009, ca. 182 Seiten, ISBN 978-3-629-02233-2. Euro 14,95.
- Alkuin Volker SCHACHENMAYR (Hg.)**, Der Anschluss 1938 und die Folgen für Kirche und Klöster in Österreich. Forschungsbericht der Tagung des EUCist vom 7./8. März 2008, 237 Seiten, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2009, ISBN 978-3-9519898-5-3; Euro 15,90.

- Bernhard VOŠICKY**, Bernhard über Bernhard. Geistliche Lehren des heiligen Bernhard von Clairvaux, Be&Be-Verlag: 2. Auflage: Heiligenkreuz 2010 (2008), 336 Seiten, ISBN 978-3-9519898-4-6, Euro 24,90.
- Ferdinand R. GAHBAUER**, Höhepunkt der Schöpfung. Die Frage nach dem Menschen in der frühchristlichen Literatur - Ein Lehrbuch, 255 Seiten, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2008, ISBN 978-3-9519898-1-5, Euro 15,90.
- Alkuin Volker SCHACHENMAYR (Hg.)**, Aktuelle Wege der Cistercienserforschung, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2008, ISBN 978-3-9519898-2-2; Euro 12,80.
- Karl Josef WALLNER**, Im Zeichen des Kreuzes. Die Zisterzienser von Heiligenkreuz auf dem Weg in das 21. Jahrhundert, 2., stark erweiterte Auflage 2008, 240 Seiten, 206 Abbildungen, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2008, ISBN 978-3-9519898-3-9, Euro 19,80.
- Maximilian Heinrich HEIM**, Joseph Ratzinger – Kirchliche Existenz und existentielle Theologie. Ekklesiologische Grundlinien unter dem Anspruch von *Lumen gentium*. Mit einem Geleitwort von Joseph Kardinal Ratzinger (Benedikt XVI.), 2. korrigierte und ergänzte Auflage, Verlag Peter Lang: Frankfurt am Main – Berlin usw. 2005, ISBN 3-631-54273-9; 521 Seiten.
- Alkuin Volker SCHACHENMAYR**, Prägende Professoren in der Entwicklung des theologischen Lehrbetriebes im Cistercienserstift Heiligenkreuz von 1802 bis 2002. Bernardus-Verlag: Langwaden 2004; ISBN 3-937634-08-08, 339 Seiten, 9 Abbildungen.
- Karl Josef WALLNER**, Der Papst in Heiligenkreuz, 120 Seiten, ca. 120 Bilder, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2007, ISBN 978-3-9519898-0-8, Euro 12,80.
- Pater Rupert FETSCH**, Wir wollen Freunde des Kreuzes sein. Kreuzweg mit Texten des Dieners Gottes Abt Karl Braunstorfer OCist, 32 Seiten, Be&Be-Verlag: Heiligenkreuz 2010, ISBN 978-3-902694-17-1; Euro 1,50

**[www.bebeverlag.at](http://www.bebeverlag.at)**

**Bestellung:**

**A-2532 Heiligenkreuz 1, Tel. : +43-2258-8703-400; Fax: -401,  
E-mail: [bestellung@bebeverlag.at](mailto:bestellung@bebeverlag.at)**

## Spenden für die Hochschule

Da es sich um eine wissenschaftliche Einrichtung handelt, sind Zuwendungen an die Hochschule gem. § 4a Z. 1 lit. a des Einkommensteuergesetzes 1988 steuerlich absetzbar.

(Achtung: Viele haben gefragt, warum die Hochschule nicht in der Liste der „mildtätigen Vereinigungen“ aufscheint, die in der Reform des EStG 2009 herausgegeben wurde. Die Antwort ist einfach: Weil wir keine „mildtätige Vereinigung“ sind, sondern eine wissenschaftliche! Und die haben AUTOMATISCH die steuerliche Absetzbarkeit.)

### Wie wird die Hochschule erhalten?

Die Hochschule Heiligenkreuz samt allen ihren Einrichtungen und Instituten sowie das Überdiözesane Priesterseminar Leopoldinum werden ausschließlich durch das Stift Heiligenkreuz erhalten. Darum brauchen wir Ihre Unterstützung!

### Manche fragen vielleicht: Warum braucht das Stift Unterstützung?

Ist das Stift nicht unermesslich reich? Warum soll ich einem vermögenden uralten Stift etwas spenden? Warum wird das nicht aus dem Kirchenbeitrag finanziert?

Die Antwort ist einfach: Spenden gehen nicht an das Stift, sondern an die Hochschule. Mit der Hochschule, die 1802 gegründet wurde und seit 1976 kontinuierlich gewachsen ist, ist dem Stift eine Aufgabe zugewachsen, die uns finanziell völlig herausfordert. Die Ökonomie des Stiftes ist darauf angelegt, ein uraltes Stift in der historischen Bausubstanz und in den Aufgabenbereichen der Pfarren usw. zu erhalten.

Eine große Hochschule mit fast 200 Studierenden und einem aufwändigen zeitgemäßen Lehrbetrieb ist etwas, das diesen Rahmen sprengt. Das Stift kann sich zwar selbst erhalten, aber es kann nicht aus sich selbst heraus auch noch die größte Priesterausbildungsanstalt des deutschen Sprachraumes finanzieren.

Aus Kirchenbeitragsmitteln, die ja für die vielfältigen Aufgaben in der Diözesen, für die Erhaltung der Pfarren und des immensen Seelsorgs- und Caritasbetriebes bestimmt sind, erhält die Hochschule Heiligenkreuz keinen Cent. Darum braucht die Hochschule eine Ko-Finanzierung durch großzügige Spender.

### **Warum soll ich der Hochschule spenden?**

- o Weil das eine Investition in die Zukunft der Kirche und des Christentums in Europa ist. Die theologische Ausbildung an der Hochschule Heiligenkreuz läuft ganz im Sinne der Kirche, wie der Besuch des Heiligen Vaters Papst Benedikt XVI. am 9. Sept. 2007 bestätigt hat. Hier sollen Priester ausgebildet werden, die hoffnungsfroh in die Zukunft gehen.
- o Weil viele der Studierenden in Heiligenkreuz Spätberufene sind, die ihren Beruf aufgegeben haben, um Priester zu werden; diese brauchen auch persönlich Unterstützung, um den Weg Richtung Priestertum zu wagen.
- o Weil an der Hochschule auch Priesterstudenten aus Vietnam, Syrien und Afrika studieren, die Stipendien brauchen um es zum Priestertum zu schaffen.
- o Weil es der Wunsch des Heiligen Vaters ist, dass der theologische Forschungsbetrieb an der Hochschule ausgebaut wird. Dazu bedarf es finanzieller Unterstützung. Eine Reihe von Forschungsseminaren und Fachtagungen soll veranstaltet werden. Dazu kommt eine rege Publikationstätigkeit, die die Professoren der Hochschule anstreben.

### **Österreich:**

„Förderung Hochschule Heiligenkreuz“  
BLZ 20205 - Sparkasse Baden  
Konto-Nr. 0700-163132  
IBAN: AT 12 2020 5007 0016 3132  
BIC (S.W.I.F.T.): SPBDAT21

### **Deutschland:**

„Förderung Hochschule Heiligenkreuz“  
Konto lautend auf „Stift Heiligenkreuz“  
BLZ 360 602 95 - Bank im Bistum Essen  
Konto-Nr. 28970013  
IBAN: DE 94360602950028970013  
BIC (S.W.I.F.T.): GENODED1BBE

**Vergelts Gott**

## Inhalt

<b>Vorlesungsverzeichnis Sommersemester 2011 .....</b>	<b>3</b>
<b>Vorlesungsplan SS 2011.....</b>	<b>4</b>
<b>Erläuterungen zum Vorlesungsplan SS 2011 .....</b>	<b>5</b>
<b>Kalendarium für das SS 2011 .....</b>	<b>7</b>
<b>Fünf vor Elf im Sommersemester 2011 .....</b>	<b>8</b>
<b>Studientagung am 20. und 21. Mai 2011 .....</b>	<b>10</b>
Die Hoheliedexegese als Chiffre für eine heilende und heiligende Gottesbeziehung .....	10
<b>Leitung und Verantwortungsträger der Hochschule .....</b>	<b>12</b>
<b>Das Professorenkollegium .....</b>	<b>13</b>
I. Institut für Philosophie .....	13
II. Institut für Biblische Wissenschaften.....	14
III. Institut für Kirchengeschichte, Patrologie und Kirchenrecht .....	16
IV. Institut für Pastoraltheologie und Religionspädagogik.....	17
V. Institut für Ethik und Moralthologie .....	18
VI. Institut für Spirituelle Theologie und Liturgiewissenschaft .....	20
VII. Institut für Dogmatik und Fundamentaltheologie.....	21
VIII. EUCist - Europainstitut für cisterciensische Geschichte, Spiritualität, Kunst und Liturgie.....	22
Sprachausbildung.....	23
Lehrende in aktiver Verbundenheit mit der Hochschule: .....	23
Emeriti .....	24
<b>Verstorben .....</b>	<b>27</b>
<b>P. Ferdinand Reinhard Gahbauer OSB.....</b>	<b>27</b>
<b>Vorlesungsangebot für das SS 2011.....</b>	<b>30</b>
<b>Hörerstatistik für das WS 2010/11 .....</b>	<b>41</b>
<b>Studierende Wintersemester 2010/11 .....</b>	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
<b>Chronik des vergangenen Wintersemesters 2010/11 .....</b>	<b>42</b>
<b>Bibliothek.....</b>	<b>45</b>
<b>BÜCHER.....</b>	<b>46</b>
<b>Spenden für die Hochschule.....</b>	<b>49</b>